

8. Vollautomatik oder Halbautomatik



Die Umschaltung erfolgt mit der Taste „Licht“ im geöffneten Zustand (siehe Funktionen Fernbedienung, S. 1). Die aktuelle Betriebsart wird nach jedem Tastendruck durch die rote LED angezeigt:
Leuchtet für 3 Sek. = Vollautomatik
Blinkt für 3 Sek. = Halbautomatik

Vollautomatik-Betrieb

In diesem Betriebszustand schaltet die Beleuchtung für erhöhten Komfort automatisch ein und aus, je nach Anwesenheit und Helligkeit.

Halbautomatik-Betrieb

(Halbautomatik nur mit Fernsteuerung aktivierbar!)
In diesem Betriebszustand schaltet die Beleuchtung für erhöhten Sparsparerfolg nur nach manuellem Einschalten ein. Das Ausschalten erfolgt automatisch oder manuell.

Die Halbautomatik verhält sich grundsätzlich wie die Vollautomatik. Abweichend davon muß das Einschalten aber immer von Hand erfolgen!

An den Tastereingang S (ON/OFF Dimm) können beliebig viele (Schließer)-Taster parallel verdrahtet werden.

9. Manuelles Dimmen – Preset / User

(siehe Funktionen IR-PD-DALI S. 1)



Manuelles Dimmen – Durch einen langen Tastendruck (> 2 Sek.) wird manuell gedimmt. Bei Loslassen der Taste wird der momentane Dimmwert beibehalten. Bei erneutem Dimmen kehrt die Dimmrichtung um.

PRESET – der Helligkeitssollwert wird bei der Inbetriebnahme vom Installateur festgelegt und bleibt unverändert. Der durch manuelles Dimmen eingestellte Helligkeitssollwert ist nur momentan gültig.

Achtung:

Die Konstantlichtregelung ist jetzt deaktiviert!
Das momentan eingestellte Kunstlicht wird unabhängig von der Umgebungs-/Tageshelligkeit beibehalten!
Nach Aus- und wieder Einschalten wird wieder auf den ursprünglich eingestellten Helligkeitssollwert geregelt = Konstantlichtregelung aktiv.

USER – Nur mit Fernsteuerung aktivierbar!

Helligkeitssollwert wird bei jedem manuellen Dimmen verändert und durch den Benutzer neu eingestellt (Quittierung durch Relais klicken!).
Die Konstantlichtregelung bleibt aktiv!

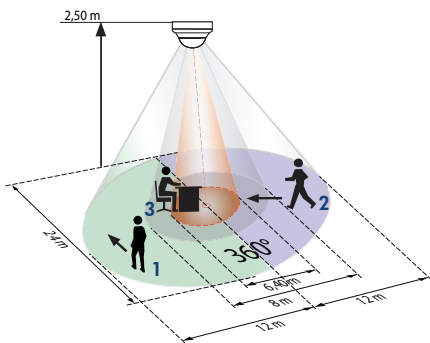
10. Manuelles Schalten



Um das Licht an- und auszuschalten den Taster kurz drücken. Das Licht bleibt solange an- oder ausgeschaltet wie Personen erfaßt werden plus der eingestellten Nachlaufzeit.

11. Erfassungsbereich

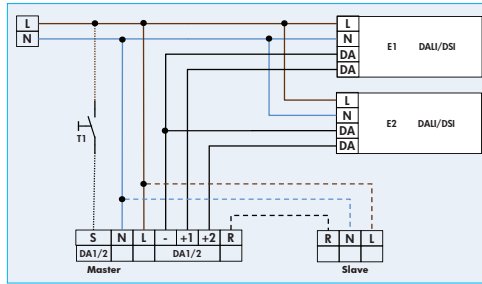
PD4-M-DUO-DALI/DSI



- 1 ■ Quer zum Melder gehen
- 2 ■ Frontal zum Melder gehen
- 3 ■ Sitzend

12. Schaltbilder

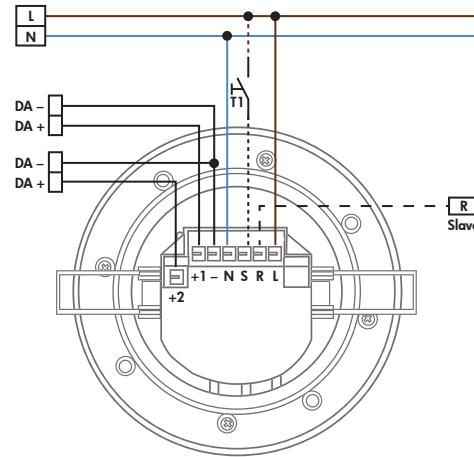
Standardbetrieb mit Master-DUO-DALI/DSI-Präsenzmeldern



optional

T1 = NO Taster für Halbautomatikbetrieb
Slave zur Erweiterung des Erfassungsbereichs

13. PD4-M-DUO-DALI/DSI-DE – Anschlüsse



14. Technische Daten PD4-M-DUO-DALI/DSI

Sensor und Leistungsteil in einem Gehäuse
Spannung: 230 V ~ ±10 %
Leistungsaufnahme: < 1 W
Umgebungstemperatur: -25°C – +50°C
Schutzart / Schutzklasse: IP20 / II
Einstellungen: Drehregler und durch Fernbedienung
50 - 1500 Lux mit Slaves
Leichtwerte - IR-PD-DALI: kreisförmig 360°
Bereichserweiterung: Reichweite Ø H 2,50 m / T = 18°C:
sitzend 6,40 m / tangential 24 m / frontal 8 m
Empfohlene Befestigungshöhe: 2 - 3 m
Lichtmessung: Tageslicht und Kunstlicht, zur Konstantlichtregelung geeignet
Luxwerte-Potentiometer: 10 - 2000 Lux

• DALI/DSI
digitale BUS-Steuerleitung, 2-fach, ohne Polarität (nur Broadcast)
Max. Anzahl elektronischer Vorschaltgeräte: bis zu 50
Zeiteinstellung: 1 - 30 Min. / Test
Abmessungen H x Ø: 101 x 97 mm
Sichtbarer Teil bei Deckeneinbau: 40 x 97 mm

Technische Daten PD4-Slave

Spannung: 230 V ~ ±10 %
Impulsausgang: Optokoppler max. 2 W
Impulspause: 2 s oder 9 s
Abmessungen: siehe oben

CE **Konformitätserklärung:** Das Produkt erfüllt die Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC und die EMV-Richtlinie 2004/108/EC.

BEVOR ANALOG ODER DIGITAL GEDIMMT WERDEN KANN, IST EINE UNTERDRÜCKUNG DER DIMMFUNKTION FÜR 100 h BEI T5- BZW. 80 h BEI T8-LEUCHTSTOFFLAMPEN UND 100 % DES NENNLICHTS NOTWENDIG.

BEI NICHT-EINHALTUNG DIESER UNTERDRÜCKUNG DER DIMMFUNKTION IST DIE GASMISCHUNG IN DEN LEUCHTSTOFFLAMPEN NICHT OPTIMAL, WAS ZUR EINSCHRÄNKUNG DER LEBENSDAUER FÜHREN WÜRD. ZUFALLSBEDINGTE SCHWANKUNGEN DER LICHTINTENSITÄT KÖNNEN DIE FOLGE SEIN.

15. Artikel / Art.-Nr. / Zubehör

Typ	DE
PD4-M-DUO-DALI/DSI-Master	92276
PD4-Slave	92254

LUXOMAT® Fernbedienung:

IR-PD-DALI (inkl. Wandhalter) 92094

Zubehör:

BSK Ballschutzkorb 92199
Wandhalter für Fernbedienung als Ersatz 92100

16. LED-Funktionsanzeigen, Fehlersuche

Die Funktionsanzeigen beim LUXOMAT® PD4-M-DUO-DALI/DSI (rote und grüne LED's)

Rote LED zur Anzeige von Selbstprüfzyklus (Während 60 Sek. nach Netzaufschaltung)

Blinkt im Sekundentakt
EEPROM / Speicher leer

Blinkt schnell

EEPROM / Speicher beschrieben

Rote LED als Zustandsanzeige

Blinkt unregelmäßig

Es werden Bewegungen im Erfassungsbereich erkannt

Blinkt regelmäßig

Melder erkennt hell, Licht aus (abhängig vom Betriebsmodus)

Leuchtet nicht

Melder erkennt dunkel, Licht ein (abhängig vom Betriebsmodus)

Blinkt extrem schnell

Zu hell / zu dunkel / undefiniert

Rote LED als Empfangsquittierung für Befehle von Fernbedienung

Leuchtet für 2 Sek.

Signal gültig empfangen

Leuchtet für 0,5 Sek.

Nicht akzeptierter Befehl, Melder befindet sich im gesperrten Zustand

Blinkt extrem schnell

Nicht akzeptierter Befehl, tritt z.B. auf, wenn versucht wird, zu helle oder zu dunkle Dämmerungswerte einzulesen

Grüne LED als Empfangsquittierung für Befehle von Fernbedienung

Leuchtet für 3 Sek.

Halbautomatik- oder User-Signal gültig empfangen

Grüne LED als Zustandsanzeige im Zustand „Permanenter Sabotageschutz“

Blinkt unregelmäßig

Es werden Bewegungen im Erfassungsbereich erkannt

Blinkt regelmäßig

Melder erkennt hell, Licht aus (abhängig vom Betriebsmodus)

Leuchtet nicht

Melder erkennt dunkel, Licht ein (abhängig vom Betriebsmodus)

Leuchtet für 2 Sek.

Signal gültig empfangen

(nur bei Funktion „Licht ein/Licht aus“ möglich)